

## Russell erobert Pole-Position, Verstappen bangt um Teilnahme in Österreich

George Russell sichert sich die Pole-Position beim Montreal-  
Qualifying, während Verstappen Strafpunkte sammelt.  
Rennen steht bevor.



**Österreich** - Am 14. Juni 2025 hat George Russell im Qualifying zum Montreal Grand Prix eine beeindruckende Pole-Position erzielt. Der Engländer beschrieb seine letzte Runde als eine der aufregendsten seines Lebens. Russell, der für Mercedes fährt, teilt sich die erste Startreihe mit Max Verstappen, der von Platz zwei ins Rennen gehen wird. Diese Platzierung ist besonders bedeutend für Verstappen, da er vor zwei Wochen in Spanien Russell ins Auto gefahren hatte, was zu einer angespannten Rivalität zwischen den beiden Fahrern führte.

In der aktuellen Situation hat Verstappen 11 Strafpunkte auf

seiner Superlizenz. Diese Punkte können bei wiederholten Verstößen zu einem Rennen ohne Teilnahme führen, sollte er die Grenze von 12 Punkten überschreiten, was für den bevorstehenden Grand Prix in Österreich problematisch wäre. Russell wies in einem Interview darauf hin, dass Verstappen „ein paar Punkte weniger auf seiner Lizenz“ hat, was auf die enge Abstimmung zwischen den beiden Fahrern hinweist.

## **Strafen und Vorfälle im Qualifying**

Kimi Antonelli qualifizierte sich für den vierten Platz im zweiten Mercedes, während Lewis Hamilton Fünfter wurde und sich somit als der bessere Fahrer im Ferrari-Team hervortat. Lando Norris erreichte den siebten Platz, gefolgt von Charles Leclerc, der im zweiten Ferrari startete. Auch Yuki Tsunoda, der nach einem Vergehen im dritten Freien Training zunächst auf dem elften Platz landete, muss aufgrund eines Verstoßes gegen die Roten Flaggen zehn Plätze zurück in der Startaufstellung.

Die FIA bestätigte zudem, dass das Qualifying von einem Vorfall zwischen Russell und Verstappen überschattet wurde. Beide Fahrer wurden von den Stewards angehört, die Telemetriedaten, Teamradio und Onboard-Aufnahmen überprüften. Es stellte sich heraus, dass „Auto 1“ (vermutlich Verstappen) nicht den Anweisungen des Rennleiters folgte und in einer Hochgeschwindigkeitskurve unnötig langsam fuhr. Dadurch wurde die Entscheidung getroffen, dass eine übliche Drei-Plätze-Strafe für Verstappen nicht gerechtfertigt war.

## **Aktueller Stand der Strafpunkte**

Das System der Strafpunkte in der Formel 1 ist entscheidend für die Regulierung der Fahrer. Bei Erreichen von 12 Punkten innerhalb eines Jahres wird ein Fahrer für ein Rennen gesperrt. Aktuell hat Verstappen 11 Punkte, während Russell lediglich 1 Punkt auf seiner Lizenz hat. Eine Übersicht der aktuellen Strafpunkte zeigt zudem, dass andere Fahrer ebenfalls mit Vergehen konfrontiert sind:

Fahrer	Strafpunkte	Vergehen
Max Verstappen	11	Kollision, Abdrängen, zu schnell unter VSC, unnötig langsam
Lando Norris	3	Gelbe Flagge missachtet
Yuki Tsunoda	2	Überholen unter Rot
George Russell	1	Zu großer Abstand hinter Safety-Car
Kevin Magnussen	12	Wurde 2022 für ein Rennen gesperrt

Die nächste Rennveranstaltung wird zeigen, ob Verstappen seinen Platz im kommenden Rennen in Österreich verteidigen kann oder ob die Strafpunkte ihn letztendlich zurückwerfen werden. Die Spannung bleibt also hoch im Formel-1-Zirkus.

Details	
<b>Ort</b>	Österreich
<b>Quellen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <a href="http://www.kleinezeitung.at">www.kleinezeitung.at</a></li> <li>• <a href="http://www.formula1.com">www.formula1.com</a></li> <li>• <a href="http://de.motorsport.com">de.motorsport.com</a></li> </ul>

**Besuchen Sie uns auf: [die-nachrichten.at](http://die-nachrichten.at)**